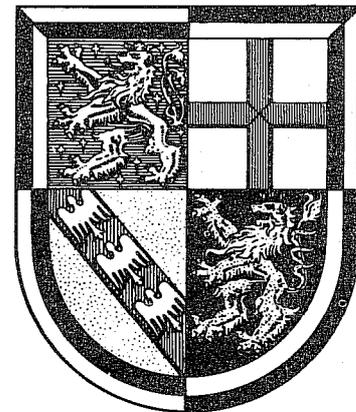


SAAR- LAND IN ZAH- LEN



Umsätze und ihre Besteuerung
1961

SONDERHEFTE
HERAUSGEGEBEN
VOM
STATISTISCHEN
AMT
DES SAARLANDES

25
1963

SAARLAND IN ZAHLEN

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT DES SAARLANDES

1963

April

Sonderheft 25

Umsätze und ihre Besteuerung 1961

Verwertung, auch auszugsweise, nur unter Bezugnahme auf das Statistische Amt des Saarlandes gestattet.

WILLIAM W. WALKER

... ..
... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

VORWORT

Das vorliegende Heft enthält hauptsächlich eine Darstellung der im Saarland ermittelten steuerbaren Umsätze 1961 nach Wirtschaftsbereichen und Grössenklassen. Im wesentlichen entspricht das Auswertungsprogramm dem von 1960 und beschränkt sich im allgemeinen den gesetzlichen Vorschriften gemäss auf Unternehmen mit jährlichen Lieferungen und sonstigen Leistungen von 12 000 DM und mehr. Seit dem Anschluss an die Deutsche Bundesrepublik war es erstmals möglich, durch Vergleiche mit Ergebnissen des Vorjahres Veränderungen festzustellen.

Zweifellos gehört der gewerbliche Umsatz zu den wichtigsten Masstäben für die Beurteilung der ökonomischen Entwicklung. An der Höhe dieser Entgelte sind nicht nur generelle konjunkturelle Schwankungen zu erkennen, sondern es zeichnet sich darüber hinaus bei entsprechender Gliederung auch der unterschiedliche Werdegang in den einzelnen Bereichen ab. Schon aus diesem Grund haben vor allem Wirtschafts- und Steuerpolitiker ein unmittelbares Interesse an einer möglichst umfassenden Statistik, zumal die im Rahmen der Industrie- und Handwerksberichterstattung sowie der Repräsentativerhebungen im Gross- und Einzelhandel anfallenden Zahlen nur einen Teil der für die gesamte Volkswirtschaft benötigten Angaben vermitteln können.

Den Entwurf zu dieser Schrift erstellte in der von Dr. Frey geleiteten Abteilung „Finanzen und Steuern“ der wissenschaftliche Mitarbeiter Felix Schario.

Saarbrücken, im Februar 1963

Statistisches Amt
des Saarlandes

Dr. Götz

INHALTSÜBERSICHT

Textteil

	Seite
A. Vorbemerkungen	9
B. Ergebnisse	9
I. Gesamtüberblick	9
II. Wirtschaftsbereiche	10
1. Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnereien und Tierzucht	10
2. Produzierendes Gewerbe	10
a) Industrie	10
b) Produzierendes Handwerk	11
c) Sonstiges produzierendes Gewerbe	11
3. Grosshandel	12
4. Einzelhandel	12
5. Sonstige Wirtschaftsbereiche	14
III. Kreisergebnisse	15

Tabellenteil

I. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach Wirtschaftszweigen	19
II. Steuerpflichtige und Umsatz nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrössenklassen	28
III. Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen	29

Textteil

A. VORBEREITUNGEN

Das Erhebungsverfahren der Umsatzsteuerstatistik 1961 unterschied sich nicht von dem der Jahre 1959 und 1960. In gleicher Weise dienten sogenannte Adremablätter als statistische Belege mit folgenden den entsprechenden Überwachungsbogen der Finanzämter entnommenen, im Berichtsjahr erstmalig um den Vorjahresumsatz erweiterten Angaben:

- 1) Gesamtumsatz 1960 und 1961,
- 2) Steuervorauszahlungssoll 1961,
- 3) mit 1 % besteuerte Grosshandelslieferungen,
- 4) Vermerk, ob das Unternehmen in den Jahren 1960 oder 1961 gegründet beziehungsweise im Jahre 1961 aufgelöst wurde.

Nicht einbezogen sind den gesetzlichen Bestimmungen gemäss unter anderm landwirtschaftliche sowie die nach § 4, Ziff. 8 und 9 UStG steuerfreien Umsätze der Banken und Versicherungsunternehmen. Darüber hinaus blieben infolge der Erhöhung der Freibeträge des § 7 a UStG zuzüglich der Kleinbetragsfälle¹⁾ alle Steuerpflichtigen mit einem Gesamtumsatz bis unter 12 500 DM (1960 bis unter 8 500 DM) und der freien Berufe, Handelsvertreter oder Makler mit Umsätzen bis unter 20 500 DM (1960 bis unter 18 500 DM) unberücksichtigt. Dadurch mindern sich mehr oder weniger Erkenntniswert und

¹⁾ Das sind solche, deren Umsatzsteuervorauszahlung für das Kalenderjahr 20 DM nicht übersteigt

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer 1961
nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige		Umsatz				Umsatzsteuer				Veränderung gegenüber 1960		
			insgesamt		je Steuerpflichtigen		insgesamt		je Steuerpflichtigen		Steuerpflichtige	Umsatz	Umsatzsteuer
	Anzahl	%	1000 DM	%	DM	1000 DM	%	DM	%	%			
Land- und Forstwirtschaft ²⁾	242	0,9	26 760	0,2	110 579	402,0	0,2	1 661	1,50	+ 13,6	+ 56,7	+ 31,1	
Produzierendes Gewerbe	8 829	31,6	6 941 688	61,1	7 86 237	172 768,4	66,8	19 568	2,48	- 5,5	+ 4,2	+ 5,3	
davon: Industrie	933	3,4	5 726 779	50,4	6 138 026	131 840,7	51,0	14 1308	2,30	- 9,6	+ 3,2	+ 5,3	
Produzierendes Handw.	6 770	24,2	1 034 896	9,1	1 528 65	35 831,4	13,8	5 293	3,46	- 6,1	+ 3,8	+ 1,3	
Sonstiges produzierend. Gewerbe	1 126	4,0	180 013	1,6	1 59 869	5 096,3	2,0	4 526	2,83	+ 1,9	+ 50,4	+ 48,9	
Grosshandel	1 834	6,5	2 184 039	19,3	1 190 861	19 530,5	7,5	10 649	0,89	- 1,1	+ 2,0	+ 4,2	
Einzelhandel	8 748	31,3	1 563 952	13,7	1 78 778	51 564,9	19,9	5 894	3,30	- 4,8	+ 2,8	+ 0,9	
Sonstige Wirtschaftsbereiche	8 302	29,7	644 857	5,7	77 675	14 372,8	5,6	1 731	2,22	- 6,0	+ 5,7	- 8,4	
Zusammen	27 955	100,0	11 361 296	100,0	406 414	258 638,6	100,0	9 252	2,28	- 5,0	+ 3,7	+ 3,5	

¹⁾ Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. — ²⁾ Ohne die steuerbefreite Landwirtschaft (Gewerbekennziffer 01, 02, und 09).

Der Umsatz stieg um 3,7 % auf über 11 Milliarden DM. An dieser Zunahme waren alle Wirtschaftsbezirke beteiligt. Ohne nennenswerte Abweichungen gegenüber 1960 entfielen auf das produzierende Gewerbe mehr als drei Fünftel und auf den Grosshandel nahezu ein Fünftel des Gesamtumsatzes. In den Rest teilten sich der Einzelhandel (13,7 %), die Sonstigen Wirtschaftsbereiche (5,7 %) sowie Land- und Forstwirtschaft (0,2 %).

Das Vorauszahlungssoll der Umsatzsteuer belief sich auf rund 259 Mill. DM. Zwei Drittel dieser Summe

Vergleichbarkeit. Hinzu kommen störende Auswirkungen der Organschaftbesteuerung, insbesondere hinsichtlich der wirtschaftlichen und regionalen Zuordnung, da es im Saarland eine ganze Reihe gewichtiger Filialbetriebe bundesdeutscher Unternehmen mit Sitz der Hauptverwaltung in anderen Bundesländern gibt.

B. E R G E B N I S S E

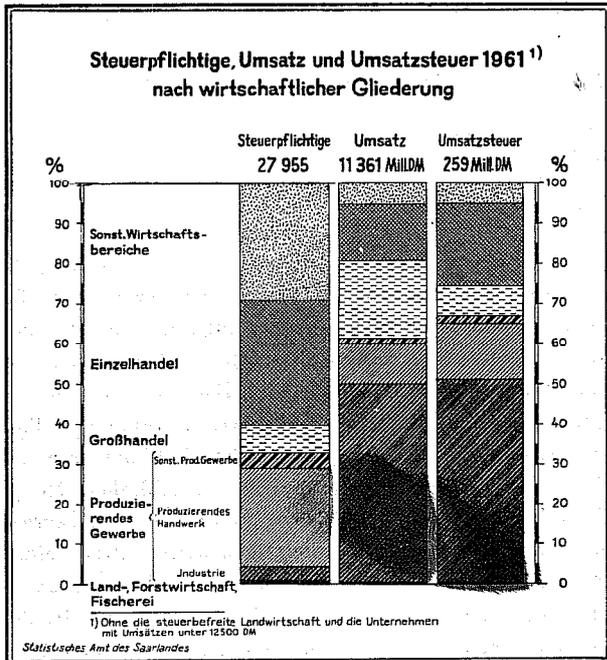
I. Gesamtüberblick

Mit 27 955 im Berichtszeitraum gemeldeten Umsatzsteuerpflichtigen war deren Zahl um rund 1 500 geringer als im Vorjahr. Dieser Rückgang beruht fast ausschliesslich auf der geänderten Erfassungsgrenze und verdeckt eine tatsächliche Zunahme der steuerpflichtigen Unternehmen von schätzungsweise 1 %. Ihre Verteilung auf die einzelnen Wirtschaftssektoren ist jedoch im grossen ganzen unverändert geblieben. Mit je etwa drei Zehnteln stehen das produzierende Gewerbe, der Einzelhandel und die Sonstigen Wirtschaftsbereiche mit Abstand im Vordergrund, gefolgt von dem Grosshandel mit annähernd 7 % sowie der Forstwirtschaft, der gewerblichen Gärtnerei und Tierzucht mit knapp 1 %.

Gesamtumsatz blieb unverändert bei 2,3 %.

Gliedert man die Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen, so zeigen sich im Vergleich zu 1960 beachtliche Verschiebungen. Während in der Gruppe bis unter

150 000 DM) waren lediglich mit einem Zehntel am Gesamtumsatz beteiligt. Dagegen wurden etwa drei Viertel der Beträge von 1 068 Umsatzmillionären oder nur 3,9 % der erfassten Steuerpflichtigen nachgewiesen.



Die Zahl der **organschaftlich verbundenen Unternehmen** stieg um 17 % auf 61, ihr Umsatz um 7 % auf 1,9 Mrd. und die Steuer um 5 % auf 42,6 Mill. DM. Es handelte sich dabei um 21 Muttergesellschaften mit 40 Töchtern, von denen sich sieben ausserhalb des Saarlandes befanden. Der Anteil der Organkreise am Gesamtgüterumschlag und sonstigen Leistungen betrug nahezu ein Sechstel.

II. Wirtschaftsbereiche

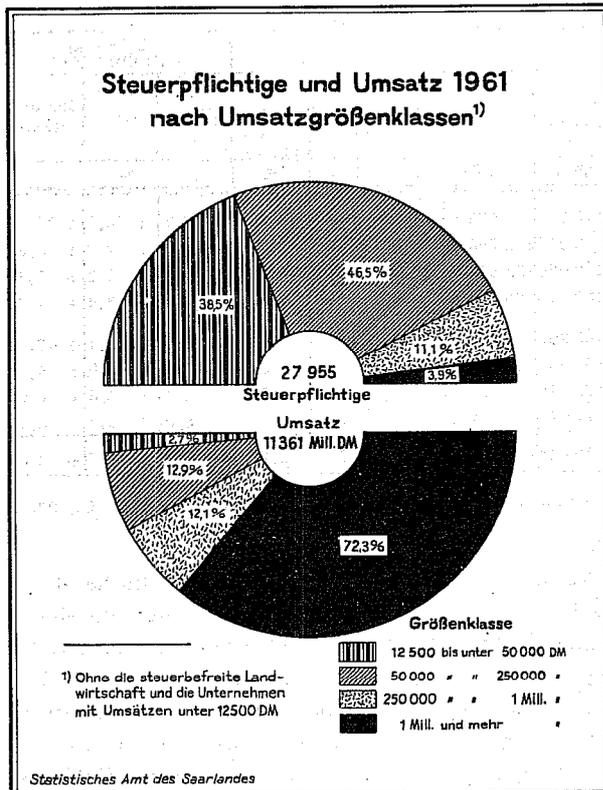
1. Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnereien und Tierzucht

Durch die Befreiung der Landwirtschaft – darunter auch der agrarischen Garten-, Obst- und Weinbaubetriebe, der Baumschulen sowie der Binnenfischerei und Fischzucht – von der Umsatzsteuer ist dieser Sektor, der im Saargebiet an sich schon eine bescheidene Rolle spielt, für die betreffende Statistik ziemlich bedeutungslos geworden. Der Restbereich beschränkte sich 1961 auf 143 gewerbliche Gärtnereien, 88 forstwirtschaftliche sowie elf Tierzuchtbetriebe mit einem Umsatz von 26,8 Mill. DM. Mehr als die Hälfte davon entfiel allein auf zehn Unternehmen der Grössenklassen über 250 000 DM. Etwas über drei Viertel der Steuerpflichtigen blieben unter 80 000 DM und erreichten nur ein Viertel der land- und forstwirtschaftlichen Lieferungen und Leistungen. Der angefallenen Umsatzsteuer von rund 400 000 DM entspricht ein Durchschnittssatz von 1,5 Prozent.

20 000 DM die Menge der Fälle knapp um die Hälfte und die Entgelte nicht ganz im selben Masse zurückgingen, erhöhten sich innerhalb der Grenzen von 20 000 und

2. Produzierendes Gewerbe

Annähernd 9 000 Zensiten der Industrie, des Handwerks und des Sonstigen erzeugenden Gewerbes setzten im Berichtsjahr nicht ganz sieben Milliarden DM um und zahlten bei einer durchschnittlichen Belastung von 2,5 % knapp 173 Mill. DM Steuer.



In der **Industrie**, dem Rückgrat und gewichtigsten Teil der Saarländischen Wirtschaft, erzielten über 900 Steuerpflichtige Entgelte in Höhe von 5,7 Milliarden, darunter 20 Unternehmen des Steinkohlenbergbaues sowie der Eisen- und Stahlindustrie 3,3 Milliarden DM. Das verarbeitende **Grossgewerbe** (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) brachte es dagegen kaum auf ein Fünftel (1,1 Milliarden DM) des gesamten industriellen Austauschs an Gütern und Diensten. Hier stehen die keramischen Werke und Glashütten sowie die Fleischwarenindustrie mit etwa gleichen Umsatzquoten an der Spitze, gefolgt von den Brauereien und Mälzereien. Eine Gegenüberstellung mit den Ergebnissen des Vorjahres zeigt, dass an der Zunahme der Industrieumsätze um 3,2 % alle einschlägigen Zweige ausser dem Maschinenbau (- 6,9 %) beteiligt

750 000 DM die Anzahl der Unternehmen sowie deren Lieferungen und Leistungen um Quoten bis zu 12 %. Drei Viertel aller Zensiten (mit Entgelten bis unter

waren, am stärksten die Fleischwarenverarbeitung mit 21,7 %. Im Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe stiegen

die vereinnahmten Entgelte der industriell organisierten Unternehmen beachtlich an (+ 16,6 %).

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer des Produzierenden Gewerbes 1)
nach ausgewählter Wirtschaftsgliederung 1961

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Umsatz		Umsatzsteuer		Veränderung gegenüber 1960		
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	Steuerpfl.	Umsatz	Umsatzsteuer
Industrie	933	10,6	5 726 779	82,5	131 840,7	76,3	- 9,6	+ 3,2	+ 5,3
Bergbau, Steine u. Erden, Energiewirtschaft	185	2,1	1 324 848	19,1	26 192,8	15,2	- 3,1	+ 3,9	+ 3,0
darunter:									
Steinkohlenbergbau	5	0,1	959 038	13,8	22 843,7	13,2	-	+ 1,6	+ 3,1
Energiewirtschaft	108	1,2	281 218	4,1	1 329,5	0,8	+ 11,1	+ 6,8	- 4,4
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	225	2,6	3 015 144	43,4	66 864,9	38,7	- 11,8	+ 0,8	+ 3,2
darunter:									
Eisen- und Stahlindustrie	15	0,2	2 345 134	33,8	46 572,4	27,0	- 11,8	+ 0,4	- 1,2
Maschinenbau	51	0,6	194 325	2,8	5 146,3	3,0	- 8,9	+ 6,9	+ 8,2
Verarbeitende Industrie (ohne Eisen- und Metallverarb.)	414	4,7	1 138 510	16,4	29 198,2	16,9	- 11,9	+ 6,4	+ 9,8
darunter:									
Feinkeramik und Glasindustrie	7	0,1	243 335	3,5	5 021,4	2,9	- 22,2	+ 10,1	+ 10,3
Fleisch- und Fettwarenindustrie	31	0,4	239 030	3,4	5 547,1	3,2	+ 14,8	+ 21,7	+ 28,8
Brauerei und Mälzerei	13	0,1	102 606	1,5	3 782,0	2,2	-	+ 8,4	+ 6,5
Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	109	1,2	248 277	3,6	9 584,8	5,5	- 6,0	+ 16,6	+ 14,0
Produzierendes Handwerk	6 770	76,7	1 034 896	14,9	35 831,4	20,7	- 6,1	+ 3,8	+ 1,3
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	80	0,9	9 271	0,1	317,5	0,2	+ 2,6	- 9,4	- 1,3
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	912	10,3	151 445	2,2	5 077,8	2,9	- 5,3	+ 8,9	+ 6,2
Verarbeitendes Handwerk (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	3 551	40,3	448 515	6,5	14 371,1	8,3	- 7,9	+ 4,4	+ 0,9
darunter:									
Holzverarbeitung	925	10,5	88 901	1,3	3 141,8	1,8	- 4,4	+ 4,3	+ 0,5
Bäckerei	1 242	14,1	156 439	2,3	4 035,1	2,3	- 1,1	+ 7,3	+ 3,3
Fleischerei	656	7,4	149 722	2,2	5 815,0	3,4	- 2,7	- 0,8	- 1,9
Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	2 227	25,2	425 665	6,1	16 065,0	9,3	- 3,7	+ 1,8	+ 0,2
darunter:									
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	401	4,5	178 017	2,6	6 937,7	4,0	- 4,3	- 1,3	- 2,1
Baustallation	508	5,7	85 518	1,2	3 229,8	1,9	- 0,4	+ 3,3	+ 3,6
Ausbaugewerbe	1 037	11,7	121 216	1,7	4 401,2	2,5	- 4,9	+ 4,6	+ 1,3
Sonstiges Produzierendes Gewerbe	1 126	12,7	180 013	2,6	5 096,3	3,0	+ 1,9	+ 50,4	+ 48,9
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	91	1,0	14 115	0,2	464,0	0,3	+ 2,2	+ 1,9	- 0,6
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	144	1,6	38 356	0,6	881,8	0,5	+ 7,5	+ 75,3	+ 71,0
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	448	5,1	60 918	0,9	1 360,8	0,8	- 3,9	+ 37,8	+ 33,6
darunter:									
Holzverarbeitung	69	0,8	4 343	0,1	131,0	0,1	- 11,5	+ 38,5	+ 27,6
Milchverwertung	119	1,3	14 736	0,2	107,6	0,1	- 7,0	+ 3,2	- 10,0
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	443	5,0	66 624	0,9	2 389,7	1,4	+ 6,5	+ 67,5	+ 68,0
Z u s a m m e n	8 829	100,0	6 941 688	100,0	172 788,4	100,0	- 5,5	+ 4,2	+ 5,3

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM.

Beim produzierenden Handwerk wurden im Berichtsjahr 6 770 Betriebe mit gut einer Milliarde DM Umsätzen erfasst. Obwohl sich die Zahl der Fälle gegenüber 1960 um 6 % verminderte, erhöhten sich die Lieferungen und Leistungen um fast 4 %. In den einzelnen Branchen erstreckte sich die Zunahme von 2 bis 9 %, eine leicht rückläufige Tendenz machte sich lediglich bei der Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, den Metzgereien sowie dem Hoch-, Tief- und Ingenieurbau bemerkbar. Mit einem Anteil von zusammen fünf Sechsteln blieben das verarbeitende Handwerk sowie

das Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe die wichtigsten Sektoren. Veränderungen – wenn auch nicht besonderer Natur – ergab die Gliederung nach Umsatzgrößenklassen. Bis unter 100 000 DM haben sich die Besetzungszahlen der vergleichbaren Gruppen mit einer einzigen Ausnahme etwas verringert, innerhalb der Grenzen von 100 000 bis 750 000 DM sind sie dagegen in sämtlichen Größenklassen entsprechend angestiegen.

Für 1 126 Steuerpflichtige des Sonstigen produ-

zierenden Gewerbes wurden Entgelte von 180 Mill. DM ermittelt. Sowohl das Gewicht der einzelnen Wirtschaftszweige als auch die Aufteilung nach Umsatzgrößenklassen unterschieden sich kaum von den Verhältnissen des im vorstehenden Abschnitt behandelten handwerklichen Bereichs.

3. Grosshandel

Fast gleich viele Grosshandelsgeschäfte (1 834) wie im Vorjahr versteuerten mit rund 2,2 Milliarden DM einen gegenüber 1960 um 2 % gestiegenen Umsatz. Den dafür an den Fiskus entrichteten Abgaben von 19,5 Mill. DM entspricht ein konstanter durchschnittlicher Steuersatz von 0,9 %. Nach wie vor fielen die Resultate der Import- und Exportfirmen nicht ins Gewicht. Bei verschiedenen

anderen Branchen dagegen verlief die Entwicklung divergent. So haben z. B. die Grossisten für Nahrungs- und Genussmittel ihre Umsätze um 13 % aufgestockt und mit 702 Mill. DM – nahezu einem Drittel des gesamten Grosshandelsergebnisses – ihre Spitzenposition ausgebaut. Umgekehrt büsst die Kaufleute für Rohstoffe und Halbwaren der Eisen-, Metall-, Kohle-, Mineralöl-, Bau-, Holz- und Papierwirtschaft mehr als ein Fünftel ihrer Vorjahresbeträge ein. An zweiter Stelle folgten mit einem Anteil von knapp einem Viertel die Grosshändler mit Fertiggütern der metallverarbeitenden Industrie, die sich im allgemeinen gut behaupteten. Dabei ergaben sich jedoch leichte Verschiebungen in der anteiligen Relation zwischen Produktionsmitteln und Verbrauchsgütern zu Gunsten der letzteren.

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer des Grosshandels ¹⁾
nach ausgewählter Wirtschaftsgliederung 1961

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Umsatz		Umsatzsteuer		Veränderung gegenüber 1960		
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	Steuerpfl.	Umsatz	Umsatzsteuer
Ein- und Ausfuhrhandel	4	0,2	1 278	0,1	34,2	0,2	.2)	.2)	.2)
Binnengrosshandel	1 830	99,8	2 182 761	99,9	19 496,3	99,8	- 1,2	+ 1,9	+ 4,2
darunter mit:									
Nahrungs- und Genussmitteln	660	36,0	702 419	32,2	3 850,8	19,7	+ 3,9	+ 13,4	+ 0,6
Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft	29	1,6	159 900	7,3	525,1	2,7	+ 7,4	- 31,2	+ 10,2
Rohstoffen und Halbwaren der Kohle- und Mineralölwirtschaft	72	3,9	109 670	5,0	461,5	2,4	- 8,9	- 25,6	- 25,0
Rohstoffen und Halbwaren der Bau-, Holz- und Papierwirtschaft	148	8,1	159 330	7,3	1 995,5	10,2	- 3,3	- 5,2	- 6,7
Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie	374	20,4	502 447	23,0	7 473,8	38,3	- 6,7	+ 2,4	+ 13,9
davon:									
überwiegend Produktionsmittel	168	9,2	283 202	13,0	4 868,4	24,9	- 6,1	- 1,5	+ 13,1
überwiegend Verbrauchsgüter	206	11,2	219 245	10,0	2 605,4	13,4	- 7,2	+ 7,8	+ 15,3
Zusammen	1 834	100,0	2 184 039	100,0	19 530,5	100,0	- 1,1	+ 2,0	+ 4,4
darunter:									
in die Handwerksrolle eingetragen	46	2,5	174 996	8,0	3 625,5	18,6	- 14,8	+ 1,7	+ 17,8

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. — 2) 1960 zur Wahrung des Steuergeheimnisses beim Binnengrosshandel mit Nahrungsmitteln ausgewiesen.

Nach Umsatzgrößenklassen hat sich nichts einschneidend geändert. Ähnlich wie 1960 erreichte ein starkes Fünftel der Steuerpflichtigen mit einer Mill. DM undmehr etwas über vier Fünftel aller Grosshandelsumsätze.

Jede vierzigste Firma war in die Handwerksrolle eingetragen, überwiegend aus dem Maschinenfach.

4. Einzelhandel

An den Einzelhandelsverkäufen von annähernd 1,6 Milli-

arden und Steuern in Höhe von 52 Mill. DM partizipierten 8 748 Firmen. Dabei betrug die Zunahme der fiskalischen Belastung im Vergleich zum Vorjahr nur ein Drittel der entsprechenden Umsatzsteigerung.

Den Schwerpunkt des heterogenen und verzweigten Bereichs bildeten wie beim Grosshandel die Nahrungs- und Genussmittel. In diesem um gewisse verwandte Güter erweiterten Zweig erzielten 43 % der Zensiten ein Drittel des auf den Einzelhandel entfallenden Warenum-

schlags. Die tatsächliche Bedeutung dieses Sektors käme erst richtig zum Ausdruck, wenn man die einschlägigen Umsätze der Kaufhäuser, Konsum-, Gemischt- und Reformwarengeschäfte sowie unter sinngemässer Berücksichtigung die der beim produzierenden Gewerbe erfassten Bäckereien und Fleischereien einbeziehen könnte. Von den übrigen Sparten fiel lediglich noch der

Verkauf von Bekleidung, Wäsche, Schuhen, Ausstattungs- und Sportartikeln mit Quoten von je einem Sechstel nach der Zahl der Fälle wie auch nach Entgelten besonders ins Gewicht. Bei einer durchschnittlichen Erlössteigerung des Einzelhandels um 2,8 % gegenüber 1960 bewegten sich die Abweichungen in den Teilbereichen zwischen + 14 und - 32 %.

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer des Einzelhandels 1)
nach ausgewählter Wirtschaftsgliederung 1961

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Umsatz		Umsatzsteuer		Veränderung gegenüber 1960		
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	St.-pfl.	Umsatz	Umsatzst.
Einzelhandel mit:									
Waren aller Art	698	8,0	326 950	20,9	11 723,9	22,7	+ 3,9	+ 9,4	+ 6,9
darunter:									
Gemischtwarengeschäfte	683	7,8	94 034	6,0	3 266,3	6,3	+ 3,8	+ 8,5	+ 5,3
Nahrungs- und Genussmitteln und Verwandten Waren	3791	43,3	505 993	32,3	16 148,3	31,3	- 6,9	+ 4,0	- 0,3
darunter mit:									
Nahrungs- und Genussmitteln	2580	29,5	382 527	24,5	12 855,4	24,9	+ 0,7	+ 7,0	+ 3,4
Tabakwaren	372	4,3	56 642	3,6	1 433,5	2,8	- 13,1	- 7,3	- 16,5
Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	1426	16,3	257 742	16,5	9 564,2	18,6	- 7,6	+ 4,1	+ 3,8
darunter mit:									
Textilwaren aller Art	537	6,1	88 729	5,7	3 245,4	6,3	- 7,7	+ 4,6	+ 1,9
Oberbekleidung, Wirk- und Strickwaren	150	1,7	61 330	3,9	2 325,1	4,5	- 9,6	+ 9,4	+ 13,1
Schuhwaren	216	2,5	41 996	2,7	1 601,8	3,1	- 3,6	+ 1,1	+ 2,7
Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	936	10,7	174 547	11,2	6 270,0	12,2	- 4,1	- 6,0	- 4,4
darunter mit:									
Metallwaren, Öfen, und Herden, Haus- und Küchengeräten	398	4,5	61 688	3,9	2 072,9	4,0	+ 6,4	- 1,4	- 4,4
Möbeln aus Holz und Metall	284	3,2	68 426	4,4	2 641,1	5,1	- 4,1	+ 0,8	+ 2,1
Druckerzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	436	5,0	47 919	3,1	1 469,4	2,8	- 3,1	+ 4,2	- 4,1
Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	542	6,2	98 925	6,3	2 417,7	4,7	- 0,4	+ 10,1	+ 5,7
darunter:									
Apotheken	160	1,8	52 455	3,4	781,5	1,5	+ 8,1	+ 14,3	+ 13,8
Drogerien	225	2,6	28 359	1,8	1 034,8	2,0	+ 1,8	+ 7,8	+ 4,3
Nähmaschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	375	4,3	86 658	5,5	2 494,7	4,8	+ 3,6	- 18,1	- 12,1
darunter mit:									
Kraftfahrzeugen	44	0,5	45 936	2,9	1 290,6	2,5	+ 2,3	- 32,5	- 20,9
Sonstiger Facheinzelhandel	544	6,2	65 218	4,2	1 476,7	2,9	- 4,6	+ 6,6	- 2,3
darunter mit:									
Brennmaterial	149	1,7	23 351	1,5	531,7	1,0	- 3,2	+ 3,9	+ 1,9
Zusammen	8 746	100,0	1 563 952	100,0	51 564,9	100,0	- 4,8	+ 2,8	+ 0,9
darunter:									
in die Handwerksrolle eingetragen	487	5,6	1 13 852	7,3	3 846,4	7,5	- 1,6	- 17,9	- 8,9

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM.

Durch das Aufrücken von Unternehmen in höhere Umsatzgrößenklassen ergaben sich gewisse Umschichtungen.

Dabei waren in der Kategorie bis unter 40 000 DM ausnahmslos Abgänge zu verzeichnen, während die meisten

darüber liegenden Gruppen, vor allem von 150 000 bis 500 000 DM, einen mehr oder minder bedeutenden Zuwachs aufwiesen.

5. Sonstige Wirtschaftsbereiche

Hierunter sind das übrige Handelsgewerbe, das Geld- und Versicherungswesen, die Verkehrswirtschaft sowie das weite Gebiet der privaten und öffentlichen Dienstleistungen zu einer uneinheitlichen Hauptabteilung zusammengefasst. Mit über 8 300 Steuerpflichtigen und einem Waren- und Leistungsaustausch in Höhe von 645 Mill. DM, gehörten ihr annähernd ebenso viele Unternehmen an wie

dem produzierenden Gewerbe, ihre Umsätze aber waren um das Zehnfache geringer. Mehr als vier Fünftel der Fälle meldeten Jahresentgelte von jeweils weniger als 80 000 DM, darunter zahlreiche Gaststätten und Friseurgeschäfte. Bei drei Vierteln der Steuerpflichtigen handelte es sich um private und öffentliche Dienstleistungsbetriebe, die am betreffenden Gesamtumsatz mit gut drei Fünfteln beteiligt waren; von dieser Quote entfiel nicht ganz die Hälfte auf Kaffeehäuser, Schank- und Speisewirtschaften. Ein weiteres Fünftel setzten rund 1 000 Verkehrsunternehmen, den Rest das übrige Handelsgewerbe sowie die Geld- und Versicherungsinstitute um.

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer der Sonstigen Wirtschaftsbereiche 1)
nach ausgewählter Wirtschaftsgliederung 1961

Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Umsatz		Umsatzsteuer		Veränderung gegenüber 1960		
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	St.-pfl.	Umsatz	Umsatzst.
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	1 033	12,5	115 362	17,9	2 241,2	15,6	- 15,9	+ 23,5	+ 2,9
darunter:									
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	765	9,2	65 961	10,2	1 616,7	11,2	- 21,5	+ 9,8	+ 1,0
Geld-, Bank- und Börsenwesen 2)	248	3,0	45 652	7,1	509,5	3,5	+ 4,2	+ 48,1	+ 0,6
Dienstleistungen (ohne öffentliche)	4 868	58,6	275 304	42,7	8 652,4	60,2	- 3,6	- 7,1	- 15,8
darunter:									
Gaststättenwesen	3 563	42,9	188 658	29,3	5 863,3	40,8	+ 0,8	+ 0,6	- 9,8
Kunst, private Forschung, Theater, Film	182	2,2	29 911	4,6	1 106,6	7,7	- 26,0	- 39,3	- 41,7
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	764	9,2	26 248	4,1	702,0	4,9	- 8,6	+ 2,5	- 8,1
Verkehrswirtschaft 3)	967	11,6	132 274	20,5	1 656,4	11,5	- 3,9	+ 19,6	+ 15,3
darunter:									
Strassenbahnen	4	0,0	26 171	4,1	25,0	0,2	+ 33,3	- 1,0	+ 9,6
Strassenverkehr	863	10,4	62 975	9,8	1 123,0	7,8	- 5,0	+ 27,6	+ 15,1
Verkehrsneben- und Hilfgewerbe	97	1,2	42 012	6,5	496,8	3,5	+ 7,8	+ 21,0	+ 14,3
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	1 434	17,3	121 867	18,9	1 822,8	12,7	- 7,7	+ 11,2	+ 1,4
darunter:									
Rechts- und Wirtschaftsberatung	338	4,1	31 962	5,0	1 041,6	7,2	- 13,3	+ 18,8	+ 11,6
Gesundheitswesen und Hygiene	1 002	12,1	81 589	12,7	570,4	4,0	- 6,5	+ 8,3	- 17,9
Zusammen	8 302	100,0	644 857	100,0	14 372,8	100,0	- 5,0	+ 5,7	- 8,4
darunter:									
in die Handwerksrolle eingetragen	896	10,8	42 612	6,6	1 265,6	8,8	- 6,7	+ 3,7	- 3,9

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. — 2) Ohne die steuerbefreiten Bank- und Versicherungsumsätze, Postscheckdienst und Postsparkasse. — 3) Ohne Deutsche Bundesbahn und Mezig-Büschfeld der Eisenbahn.

Eine Gegenüberstellung mit den Resultaten 1960 lässt stärkere Veränderungen im Rahmen der Hauptmerkmale erkennen, als dies beim produzierenden Gewerbe und beim Handel zutraf. Indessen zeigte sich eine diesen Bereichen ähnliche Entwicklung hinsichtlich der Gliederung nach Umsatzgrößenklassen. Während die Gruppen bis unter 20 000 DM ungefähr die Hälfte ihres

Vorjahresbestandes verloren, gewannen die Staffeln zwischen 20 000 und 750 000 DM durchschnittlich nahezu 9 %.

Fast jeder neunte Steuerpflichtige war in die Handwerksrolle eingetragen.

III. Kreisergebnisse

Bei der Auswertung nach Kreisen ist zu beachten, dass die Vergleichbarkeit der Regionalergebnisse gewissen Einschränkungen unterliegt. Da nach den gesetzlichen Bestimmungen die Unternehmen ohne Rücksicht auf den betrieblichen Standort am Sitz der Geschäftsleitung erfasst werden, kann die kreisweise Gliederung kein exaktes Bild der wirtschaftlichen Aktivität in den entsprechenden Gebieten wiedergeben. So verteilen sich – um nur ein Beispiel anzuführen – die Umsätze

der Konsumgenossenschaften nicht auf die Zweigstellen, sondern erscheinen ausschliesslich am Sitz der Gesellschaft.

Mit 4,3 Mrd. DM oder 38 % der Gesamtentgelte stand die Stadt Saarbrücken weitaus an der Spitze, gefolgt von den Kreisen Saarbrücken-Land, Saarlouis und Ottweiler, die zusammen über 43 % auf sich vereinigten. In das restliche Fünftel teilten sich die vier Kreise Merzig-Wadern, St. Ingbert, Homburg und St. Wendel, wobei letzterer eine Quote von nur 2,7 % aufwies.

Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer nach Kreisen sowie Steuerpflichtige je 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen 1961¹⁾

Kreis	Steuerpflichtige		Umsatz		Umsatzsteuer		Steuerpflichtige je 10 000 Einwohner						
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	Produzierendes Gewerbe			Grosshandel	Einzelhandel	Sonstige Wirtschaftsbereiche	Insgesamt ²⁾
							Industrie	Produzierendes Handwerk	Sonst. produzierendes Gewerbe				
Saarbrücken-Stadt	5 017	18,0	4 324 179	38,1	88 427,6	34,2	16	58	20	59	95	134	384
Saarbrücken-Land	5 871	21,0	2 146 013	18,8	53 943,8	20,9	7	54	9	11	79	65	226
Saarlouis	4 785	17,1	1 560 178	13,7	32 245,4	12,5	9	65	9	13	86	69	252
Merzig-Wadern	2 479	8,9	680 427	6,0	16 309,5	6,3	7	80	10	12	77	79	269
Ottweiler	3 979	14,2	1 237 725	10,9	31 363,4	12,1	6	62	9	11	80	72	241
St. Wendel	2 026	7,2	302 511	2,7	8 899,7	3,4	5	70	9	7	72	66	231
St. Ingbert	1 955	7,0	633 019	5,6	15 308,5	5,9	14	63	12	11	79	74	258
Homburg	1 843	6,6	477 244	4,2	12 140,7	4,7	10	70	10	12	79	69	254
Saarl a n d	27 955	100,0	11 361 296	100,0	258 638,6	100,0	9	63	10	17	81	77	260

¹⁾ Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. – ²⁾ Einschliesslich Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei u. Tierzucht.

Die meisten Steuerpflichtigen je 10 000 Einwohner, nämlich 384, entfielen naturgemäss auf die Landeshauptstadt, die wenigsten auf den Kreis Saarbrücken-Land

mit 226. Bei den übrigen Kreisen bewegte sich die Veranlagungsdichte zwischen 231 und 269 bei einem Mittel von 260.

TABELLENTEIL

Steuerpflichtige¹⁾, Umsatz und Umsatzsteuer 1961 nach Wirtschaftszweigen

Gewer- be- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	Steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
						1961	1960
0-9	Gesamtsumme	27 955	11 361 296	258 638,6	22 632	10 511 304	9 927 119
0	Land- und Forstwirtschaft ²⁾	242	26 760	402,0	174	23 244	16 194
0410	Forstwirtschaft	88	15 123	198,9	39	12 470	6 211
0610	Gewerbliche Gärtnerei	143	10 677	177,6	128	10 055	9 622
0710	Gewerbliche Tierzucht	11	960	25,5	7	7 19	361
1-5	Produzierendes Gewerbe insgesamt	8 829	6 941 688	172 768,4	7 542	6 566 080	6 229 845
1-5	Industrie	933	5 726 779	131 840,7	792	5 513 180	5 246 699
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	185	1 324 848	26 192,8	158	1 281 634	1 252 422
1110	Steinkohlengewinnung und -aufbereitung	5	959 038	22 843,7	3	958 966	953 494
1710	Gewinnung von Natursteinen	8	9 909	332,3	6	9 842	9 171
1730	Gewinnung von Sand und Kies	12	3 196	124,2	11	2 433	2 468
1750	Kalk- und Gipswerke	5	5 491	154,0	5	5 491	5 533
1760	Herstellung von Ziegeleierzeugnissen	16	10 127	395,0	16	10 127	10 042
1770	Herstellung von künstlichen Steinerzeugnissen	28	44 634	976,6	22	14 907	12 623
1904	Wasserwerk mit Elektrizitäts- und Gaswerk	19	89 356	—	18	88 611	76 240
1905	Wasserwerk mit Elektrizitätswerk	25	10 013	—	24	9 537	8 254
1910	Elektrizitätserzeugungsanlagen	9	92 200	1 252,6	8	8 199,3	80 596
1930	Gaserzeugungsanlagen	3	85 701	74,7	3	85 701	80 663
1950	Wassergewinnungsanlagen	51	39 16	2,2	39	2 791	2 387
	Sonstige ³⁾	4	11 267	37,5	3	11 235	10 951
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	225	3 015 144	66 864,9	189	2 944 739	2 869 171
2110	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	5	2 077 649	40 096,6	5	2 077 649	2 062 647
2150	Kaltwalzwerke	4	139 259	2 455,2	4	139 259	138 121
2170	Eisen- und Stahlgießerei	6	128 226	4 020,6	6	128 226	133 249
2270	Metallgiesserei	5	11 258	227,2	5	11 258	10 900
2310	Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen	23	85 771	3 106,1	17	75 950	60 521
2350	Montage von Wärmeanlagen	8	16 209	511,1	6	9 508	6 637
2360	Montage von Wärmeanlagen	14	29 987	1 112,6	14	29 987	27 127
2410	Allgemeiner Maschinenbau	51	394 325	5 146,3	43	184 438	159 068
2710	Allgemeine Elektrotechnik	18	47 177	1 653,5	15	42 942	43 670
2840	Herstellung von feinmech. Erzeugnissen	4	1 625	51,3	3	1 442	1 501
2910	Stahlverformung	22	155 106	4 862,7	19	145 907	128 869
2931	Herstellung von Heizgeräten	3	12 771	383,7	3	12 771	13 738
2935	Herstellung von Blechwaren	35	80 489	2 191,5	30	53 344	58 483
2950	Herstellung von Schneidwaren	5	5 465	188,5	3	4 744	3 833
	Sonstige ³⁾	22	29 827	858,0	16	27 314	20 807
3/4	Verarbeitendes Gewerbe	414	1 138 510	29 198,2	372	1 085 154	9 638 11
3210	Allgemeine chemische Industrie	42	36 159	1 034,7	40	35 491	30 683
3410	Herstellung von Kunststoffteilen	8	4 309	156,5	8	4 309	3 699
3610	Herstellung von feinkeram. Erzeugnissen	3	227 881	4 618,7	3	227 881	207 365
3710	Säge- und Hobelwerke	44	39 127	805,8	39	36 417	33 879
3815	Herstellung von Holzbau-elementen	10	7 850	309,8	6	60 13	5 406
3820	Herstellung von Möbeln	34	33 680	1 086,5	29	31 267	26 522
3850	Drechserei	5	1 721	55,3	5	1 721	1 410
3865	Herstellung von Bürsten und Besen	3	1 172	21,3	3	1 172	848

Gewer- be- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	Steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
					1961	1960	
	noch: Industrie						
3953	Herstellung von Papierwaren	5	7 505	251,1	4	3 979	3 437
3955	Pappenverarbeitung	3	7 357	190,7	3	7 357	6 500
3971	Buch- und Flachdruckerei	47	390 60	1 465,2	46	38 989	37 178
4130	Herstellung von Lederwaren	7	3 532	123,4	7	3 532	30 20
4171	Herstellung von Schuhen	6	6 356	252,1	5	6 268	5 341
4240	Weberei	4	3 135	78,9	4	3 135	3 628
4250	Wirkerei und Strickerei	8	10 229	353,1	4	2 488	2 333
4260	Sonstiges Textilgewerbe	4	31 446	1 067,1	3	31 421	12 260
4310	Herstellung von Oberbekleidung	25	40 677	1 554,1	21	39 383	30 105
4320	Herstellung von Leibwäsche	17	10 306	349,9	17	10 306	9 880
4340	Herstellung von Bekleidungszubehör	6	1 111	39,1	6	1 111	1 160
4350	Aufbereitung von Bettfedern	7	8 164	307,6	6	7 972	6 607
4510	Mühlengewerbe	13	5 481,8	557,8	13	5 481,8	49 139
4520	Nahrungsmittelindustrie	6	3 209	72,6	5	2 368	2 431
4550	Futtermittelindustrie	3	4 407	16,2	3	4 407	4 408
4580	Herstellung von Zuckerwaren	6	1 692,6	448,4	4	5 753	7 715
4611	Fleischwarenindustrie	16	149 655	5 317,2	11	131 183	113 698
4640	Milchverwertung	13	80 819	93,7	13	80 819	74 883
4740	Herstellung von Essig und Senf	4	2 486	52,8	4	2 486	2 240
4810	Brauerei und Mälzerei	13	10 260,6	3 782,0	13	10 260,6	9 467,7
4830	Brennerei	6	6 450	193,0	6	6 450	6 879
4870	Herstellung von Mineralwasser	11	17 134	580,8	8	1 686,6	14 537
4950	Fabrikation von Zigaretten	5	35 861	1 423,7	4	35 843	34 340
	Sonstige ³⁾	30	143 362	2 539,1	29	141 343	127 603
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	109	248 277	9 584,8	73	201 653	161 295
5101	Kombination von Hoch- und Tiefbau	42	152 522	5 882,2	29	134 207	109 247
5130	Hoch- und Ingenieurbau	28	42 642	1 680,5	15	29 739	24 139
5141	Tief- und Ingenieurbau	11	250 27	935,4	6	15 750	127 15
5145	Sonstiger Strassenbau	6	7 422	292,2	4	50 10	40 36
5150	Schornsteinbau	5	2 286	66,7	5	2 286	3 249
5510	Zimmerei	3	506	19,0	3	506	487
	Sonstige ³⁾	14	17 872	708,8	11	14 155	7 422
1-5	Produzierendes Handwerk	6 770	103 489,6	3 583,4	6 020	94 772,2	88 987,2
1	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	80	9 271	317,5	69	7 546	7 195
1710	Gewinnung von Natursteinen	3	221	7,6	3	221	199
1720	Steinbildhauerei	66	7 657	282,2	56	5 969	5 851
1770	Herstellung von künstl. Steinerzeugnissen	11	1 393	27,7	10	1 356	1 145
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	912	151 445	5 077,8	814	134 033	130 533
2360	Montage von Wärmeanlagen	33	12 334	471,0	26	11 400	9 744
2410	Allgemeiner Maschinenbau	7	883	28,0	5	701	803
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinenbau	6	733	26,1	5	714	918
2640	Stellmacherei	43	3 370	116,2	42	3 355	3 261
2681	Kraftfahrzeugreparaturwerkstätten	86	9 846	299,6	77	9 529	8 781
2698	Kraftfahrzeugrep. m. Einzelh. m. Kraftfahrzeugen	124	37 342	1 175,1	113	35 425	38 097
2710	Allgemeine Elektrotechnik	5	8 481	194,3	4	979	950
2750	Elektroreparaturwerkstätten	16	1 304	44,0	9	784	733
2798	Elektroreparaturw. m. Einzelh. m. Elektroart.	53	14 203	526,1	48	12 418	14 187

Gewer- be- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	Anzahl der Fälle	steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960	
						Umsatz in 1000 DM	
					1961	1960	
	noch: Produzierendes Handwerk						
	Herstellung von						
2810	optischen Erzeugnissen	16	2894	61,2	14	2739	2287
2840	feinmech. Erzeugnissen	13	691	17,6	7	491	431
2850	medizinmech. Erzeugnissen	31	2277	64,1	25	2042	1839
2870	nichtelektrischen Uhren	5	188	4,9	5	188	155
2897	mit Einzelhandel v. nichtelektrischen Uhren	141	14132	491,2	135	14002	13601
2950	Schneidwaren	6	221	5,1	5	204	179
2970	Schmiederei	94	7966	273,3	90	7785	6675
2980	Schlosserei	194	28076	1033,8	173	26114	23945
2991	Schlosserei mit Klempnerei	22	2390	88,8	19	2221	1954
	Sonstige ³⁾	17	4114	157,4	12	2942	1993
3/4	Verarbeitendes Gewerbe	3551	448515	14371,1	3158	410602	384563
3540	Regenerieranlagen	3	357	7,5	3	357	254
3659	Glasveredlung	4	598	21,3	4	593	814
3811	Bau- und Möbeltischlerei	782	68517	2413,7	703	64425	60370
3815	Herstellung von Holzbauelementen	14	7929	300,8	13	7707	7774
3820	Herstellung von Möbeln	29	5850	220,2	26	5726	5493
3830	Herstellung von Polstermöbeln	81	4659	149,6	71	4282	3767
3850	Drechslerei	6	349	9,8	6	349	256
3861	Herstellung von Korbwaren	4	201	6,1	3	171	126
3891	Tischlerei mit Glaserei	5	1083	40,5	5	1083	975
3957	Buchbinderei	9	526	17,5	8	486	390
3971	Buch- und Flachdruckerei	20	1878	67,4	16	1558	1503
4130	Herstellung von Lederwaren	66	3879	124,0	63	3742	3677
4175	Schuhreparaturwerkstätten	156	7095	191,2	137	6677	6098
4196	Herstellung u. Einzelhandel m. Schuhwaren	107	8895	308,9	100	8116	7726
4250	Wirkerei und Strickerei	7	1160	43,8	6	1143	852
4310	Herstellung von Oberbekleidung	217	6779	169,2	198	6335	5322
4330	Herstellung von Hüten und Mützen	11	671	22,4	11	671	625
4360	Fellzurichtung	9	552	18,8	9	552	501
4450	Herstellung von Schmuckwaren	14	496	13,0	13	481	424
4495	Herstellung u. Einzelh. m. Schmuckwaren	23	3829	144,5	22	3815	3688
4510	Mühlengewerbe	60	15048	177,7	55	14252	11306
4564	Bäckerei ohne Gastwirtschaft	1037	122554	3077,9	919	112295	104782
4567	Bäckerei mit Gastwirtschaft	204	33673	954,6	171	30759	29663
4614	Fleischerei ohne Gastwirtschaft	622	141764	5521,1	546	127105	120544
4617	Fleischerei mit Gastwirtschaft	31	6119	236,1	25	4452	4271
	Sonstige ³⁾	30	4059	113,5	25	3470	3362
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	2227	425665	16065,0	1979	395541	367581
5101	Kombination von Hoch- und Tiefbau	57	58611	2292,3	54	57902	51572
5130	Hoch- und Ingenieurbau	296	98835	3839,7	244	86781	79310
5141	Tief- und Ingenieurbau	7	3552	137,4	6	3375	2992
5145	Sonstiger Strassenbau	11	5064	199,6	10	4525	3659
5146	Steinsetzerei	7	2189	85,9	6	1949	1600
5160	Isolierbau	10	2562	100,3	10	2562	2372
5191	Hochbau mit Gipsergewerbe	5	1728	69,0	5	1728	1470
5510	Zimmerei	93	12885	460,7	85	11984	11421
5550	Dackdeckerei	79	10209	381,1	68	9331	8726
5591	Zimmerei mit Bautischlerei	13	4491	162,2	11	4146	3789

Gewer- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter:		
		Steuer- pflichtig ³⁾	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	steuerpflichtigem ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsätzen 1000 DM	
						1961	1960
	noch: Produzierendes Handwerk						
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei	24	9896	390,8	21	9600	9782
5610	Klempnerei	223	31167	1159,1	196	29681	26428
5650	Elektroinstallation	60	6248	229,2	52	5993	5491
5696	Elektroinst. m. Einzelh. m. Elektrogeräten	220	48103	1841,5	201	45832	44888
5710	Bau- und Kunststoffglaserei	19	3523	129,6	18	3346	3673
5721	Malerei	623	47542	1619,2	567	43236	40198
5724	Speziallackiererei	7	542	18,7	7	542	648
5730	Stukkateur- und Gipsergewerbe	266	44755	1691,0	237	40965	38937
5751	Fliesenlegergewerbe	85	19216	729,0	72	18270	16902
5754	Mosaiklegergewerbe	34	4924	185,3	29	4478	4476
5910	Schornsteinfegergewerbe.	77	3433	101,5	69	3125	3068
	Sonstige ³⁾	11	6190	241,9	11	6190	6179
1-5	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	1126	180013	5096,3	730	105178	93274
1	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen u. Erden	91	14115	464,0	65	9985	10437
1710	Gewinnung von Natursteinen	13	2033	68,7	10	1862	1633
1720	Steinbildhauerei	6	448	15,7	3	228	254
1730	Gewinnung von Sand und Kies	39	5829	178,5	31	4051	3913
1760	Herstellung von Ziegeleierzeugnissen	4	582	22,1	3	569	659
1770	Herstellung v. künstl. Steinerzeugnissen	20	3982	135,0	14	2805	3652
	Sonstige ³⁾	9	1241	44,0	4	470	326
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	144	38356	881,8	80	14900	13042
2350	Dampfkesselbau	6	2112	64,2	4	736	619
2360	Montage von Wärmeanlagen	7	2070	80,3	4	1535	1132
2410	Allgemeiner Maschinenbau	20	16676	301,0	13	4553	3041
2481	Technische Büros für Maschinenbau	4	871	12,1	4	871	720
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen	4	371	12,7	3	339	256
2681	Kraftfahrzeugreparaturwerkstätten	14	870	21,5	7	428	427
2698	Kraftfahrzeugrep. m. Einzelhandel mit Kraftfahrz.	7	6486	134,5	5	684	810
2840	Herstellung von feinmech. Erzeugnissen	3	202	6,0	3	202	177
2850	Herstellung von medizinmech. Erzeugnissen	5	213	2,8	3	142	132
2897	Herstellung m. Einzelh. m. nichtelekt. Uhren	3	280	10,3	3	280	258
2910	Stahlverformung	5	886	33,7	4	584	423
2935	Herstellung von Blechwaren	13	2074	54,5	7	1266	1784
2950	Herstellung von Schneidwaren	5	547	17,5	3	293	233
2980	Schlosserei	19	710	20,4	5	127	67
	Sonstige ³⁾	29	3988	109,8	12	2860	2963
3/4	Verarbeitendes Gewerbe	448	60918	1360,8	304	40664	36796
3210	Allgemeines chemisches Gewerbe	24	3977	124,0	17	2918	2392
3410	Herstellung von Kunststoffteilen	6	934	35,7	3	310	320
3710	Säge- und Hobelwerke	12	1602	46,7	7	710	605
3811	Bau- und Möbeltischlereien	33	1671	41,2	19	858	635
3815	Herstellung von Holzbauerelementen	4	612	23,5	4	612	581
3820	Herstellung von Möbeln	9	576	19,1	4	297	238
3830	Herstellung von Polstermöbeln	12	594	17,9	3	89	80
3865	Herstellung von Bürsten und Besen	5	150	2,5	3	104	373
3971	Buch- und Flachdruckerei	9	1199	43,9	7	1091	995
3977	Licht- und Fotopauserei	7	747	25,9	6	595	498
4130	Herstellung von Lederwaren	3	955	24,1	3	955	883

Gewerbekenn- nummer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer 1000 DM	steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
					1961	1960	
	noch Sonstiges produzierendes Gew.						
4175	Schuhreparaturwerkstätten	6	180	4,5	4	75	74
4200	Wirkerei und Strickerei	10	372	9,9	9	352	307
4310	Herstellung von Oberbekleidung	20	1480	45,5	11	955	914
4320	Herstellung von Leibwäsche	7	1327	51,2	5	1110	686
4300	Kleiderhilfsgewerbe	3	100	2,5	3	100	77
4510	Mühlengewerbe	6	4408	39,0	4	2219	2107
4564	Bäcker ohne Gastwirtschaft	25	2202	55,2	12	1277	1079
4567	Bäckerei mit Gastwirtschaft	8	338	10,0	3	191	265
4580	Herstellung von Zuckerwaren	7	710	21,6	6	685	403
4614	Fleischerei ohne Gastwirtschaft	21	2558	96,6	8	1057	959
4640	Milchverwertung	119	14736	107,6	115	14398	13352
4830	Brennereien	14	1533	42,5	9	1458	1812
4870	Herstellung von Mineralwasser	5	1937	50,4	3	1368	1205
4950	Fabrikation von Zigaretten	3	1245	27,6	-	-	-
	Sonstige ³⁾	70	14775	392,2	36	6880	5956
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	443	66624	2389,7	281	39629	32999
5110	Architekturbüros	249	24310	792,7	204	21051	16505
5130	Hoch- und Ingenieurbau	16	5252	202,6	6	1900	2018
5141	Tief- und Ingenieurbau	12	5143	202,4	6	2234	1901
5148	Tiefbohrungen	3	3365	134,1	3	3365	1826
5510	Zimmerei	4	173	5,2	-	-	-
5610	Klempnerei	18	1371	49,3	10	584	613
5650	Elektroinstallation	15	971	31,3	8	795	625
5721	Malerei	23	1723	59,4	14	1340	1168
5730	Stukkateur- und Gipsergewerbe	23	1548	52,8	8	334	310
5754	Mosaiklegergewerbe	27	4854	170,2	7	2398	1895
	Sonstige ³⁾	53	17914	689,7	15	5628	6138
62/63	Großhandel ⁴⁾	1834	2184039	19530,5	1495	1978432	1814119
	Großhandel mit						
6220	Vieh und Geflügel	69	120068	849,7	57	118128	99565
6231	Getreide und Mehl	80	103135	249,1	67	94605	81706
6241	Nahrungsmitteln	169	380625	1667,6	134	353415	307264
6243	Molkereiprodukten	36	90750	74,9	29	75959	52975
6246	Obst und Gemüse	105	87642	96,1	83	77992	77646
6247	Getränken	260	90018	1339,7	198	80771	81787
6248	Tabak	3	1021	15,0	3	1021	1009
6249	Tabakwaren	85	52108	653,1	73	48147	41500
6254	Roheisen und Stahl	23	152408	443,6	18	133059	134763
6257	NE-Metallen	6	7492	81,5	3	2508	2447
6261	Kohlen	55	97279	408,7	54	97220	98344
6265	Mineralöl	17	12391	52,8	9	9223	7543
6271	Steinen und Erden	82	96713	1314,8	73	94589	88135
6273	Flachglas	8	7146	138,2	7	7123	7237
6275	Holz	48	50790	495,9	43	49055	47644
6277	Papier und Pappen	10	4681	46,6	10	4681	4398
6284	Häuten und Fellen	8	3309	26,6	8	3309	2803
6287	Leder	11	2557	35,7	10	2449	2287
6311	technischen Chemikalien	41	42584	694,8	35	21206	19477
6314	Lumpen und Abfällen	4	6221	13,8	3	617	624

Gewer- be- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1 000 DM	Umsatz- steuer	steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
						1961	1960
	noch: Grosshandel						
	Grosshandel mit						
6317	Schrott	28	60 256	105,3	22	55 283	50 521
6321	Maschinen	130	2523 18	4 473,5	107	2319 38	211976
6323	Fleischereimaschinen	15	6 448	58,9	11	5 942	5 616
6325	Brauereimaschinen	3	1 218	14,1	3	1 218	1180
6327	Gasinstallationsartikeln	20	232 18	321,9	15	20853	19697
6331	Farben und Lacken	22	15 072	209,4	18	12475	12250
6334	technischen Bedarfsartikeln	17	11 234	101,4	14	11112	10 151
6341	Metallwaren	69	74036	754,7	59	73041	68231
6343	Fahrrädern und Kraftfahrzeugteilen	47	51473	698,4	38	28 002	26 182
6345	elektrotechnischen Artikeln	65	77 382	951,6	51	72 683	74695
6347	Edelmetallwaren	18	13210	158,2	17	13 195	11260
6349	Uhren	7	3 144	42,5	7	3 144	2 652
6353	Textilien	59	83995	1722,5	48	82810	79334
6356	-Bekleidung	12	9 732	126,5	11	9 519	8 721
6357	Schuhen	8	6 187	54,6	5	4 108	2878
6361	Glaswaren	8	11088	118,0	6	10888	8 269
6362	Holzwaren	21	7 859	91,9	13	5 170	5 352
6363	pharmazeutischen Artikeln	57	25888	299,4	43	23623	21425
6364	Papierwaren	47	17868	219,5	42	16940	15272
6365	Büchern	6	9 212	117,0	5	9 136	7 229
6366	Leder- und Spielwaren	28	6004	70,2	22	5 477	5 368
6367	Blumenbindereibedarf	8	3 733	47,8	8	3 733	3 483
6369	sonstigen Fertigwaren Sonstige ³⁾	4 15	1 451 3075	13,5 61,5	3 10	1 355 17 10	1 455 1768
64	Einzelhandel	8 748	1563952	5 1564,9	7 207	1 406 512	1 349 565
6411	Waren- und Kaufhäuser	6	90 346	3 503,8	4	84 305	73088
6415	Konsumgeschäfte	4	141857	4933,4	3	141 822	135802
6417	Gemischtwarengeschäfte	683	94034	3 266,3	553	83 051	77849
6419	Reformwarengeschäfte	5	713	20,4	4	680	624
	Einzelhandel mit						
6421	Nahrungsmitteln	2580	382527	12855,4	2015	326319	316156
6422	Obst und Gemüse	277	18 068	553,5	249	16 417	14568
6423	Fischen	17	1320	40,0	16	1 292	1 264
6425	Milch und Milcherzeugnissen	221	23853	588,2	191	21286	20 845
6426	Süsswaren	52	7966	262,3	46	7 754	6 111
6427	Getränken	271	15602	415,2	214	13 164	12 124
6428	Tabakwaren	372	56642	1 433,5	325	52590	53267
6431	Textilwaren	537	88 729	3 245,4	450	83392	76843
6432	Schnittwaren	70	17 853	667,3	69	17778	17 617
6433	Wäsche und Bettwaren	53	7 355	275,7	47	6 661	6 342
6434	Handarbeiten und Kurzwaren	246	18 863	650,9	233	18 202	17 719
6435	Herrenartikeln	116	12355	444,0	105	12043	10738
6436	Oberbekleidung	150	61330	2325,1	134	59533	53543
6437	Kürschnerwaren	22	6001	229,2	17	5 648	4799
6438	Schuhwaren	216	41996	1 601,8	176	33866	34440
6439	Sportartikeln	16	3 260	124,8	13	2 297	2 077
6441	Metallwaren	398	61688	2072,9	361	58 000	57835
6442	Glas- und Porzellanwaren	7	751	27,5	5	643	692
6443	Elektrogeräten	86	11397	386,0	55	9 238	10853

Gewer- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
					steuerepflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
						1961	1960
	noch: Einzelhandel						
	Einzelhandel mit						
6444	Rundfunkartikeln	81	16 326	618,5	68	15 302	18 131
6446	Möbeln	284	68 426	2 641,1	238	63 504	63 465
6447	Teppichen	8	5 722	187,0	4	1 293	5 752
6448	Tapeten und Linoleum	51	7 820	256,9	38	7 306	6 937
6449	Musikinstrumenten	19	2 304	76,7	15	2 046	1 827
6451	Büchern	46	9 527	222,1	41	9 022	8 460
6452	Zeitungen	58	7 433	232,0	49	7 172	7 412
6454	Papier- und Schreibwaren	231	18 186	547,8	186	15 553	14 180
6455	Briefmarken	8	377	10,8	5	158	184
6456	Kunstgegenständen	15	1 043	35,5	13	972	1 063
6457	Lederwaren	77	11 309	419,9	72	10 771	9 649
6461	Apotheken	160	52 455	781,5	125	43 708	41 951
6462	Drogerien	225	28 359	1 034,8	201	26 698	24 942
	Einzelhandel mit						
6463	Farben und Lacken	89	7 723	273,3	81	7 430	6 920
6464	Seifen und Ölen	30	3 492	113,6	23	3 060	2 790
6466	hygienischen Gummiwaren	4	360	7,2	4	360	322
6467	optischen Instrumenten	34	6 536	207,3	32	6 370	5 751
6471	Landmaschinen	6	443	12,7	6	443	504
6472	Nähmaschinen und Zubehör	14	1 865	62,1	11	697	755
6473	Büromaschinen	4	219	5,4	3	131	196
6474	Fahrrädern	98	11 940	423,0	92	10 283	12 203
6475	Kraftfahrzeugen	44	45 936	1 290,6	25	40 463	40 853
6476	Kraftfahrzeugbedarf	15	9 950	323,9	10	9 626	7 626
6477	Tankstellen ohne Garagen	194	16 305	377,0	130	11 628	11 050
6481	Spielwaren	12	1 396	51,1	10	1 242	482
6482	Leder und Schuhmacherbedarf	4	341	12,1	4	341	315
6483	Uhren und Schmuckwaren	50	3 841	128,4	41	3 546	3 192
6484	Blumen und Samen	113	6 802	194,8	98	6 249	5 796
6485	Hunden und anderen Tieren	11	880	25,1	9	656	524
6486	Futtermitteln	51	4 621	116,3	47	4 495	4 020
6487	Brennmaterial	149	23 351	531,7	131	22 117	21 239
6488	Altwaren	82	10 790	82,6	57	8 075	6 271
6489	Sonstiger Facheinzelhandel	72	13 196	334,6	49	9 642	9 452
	Sonstige ³⁾	4	172	4,9	4	172	155
637,638							
67-69	Sonstige Wirtschaftsbereiche	8 302	644 857	14 372,8	6 214	537 036	517 396
7-9							
6371	Zeitungsverlag	9	2 350	74,4	6	1 483	1 214
	Handelsvertreter und Handelsmakler in:						
6711	Holz	4	127	3,0	3	99	160
6712	Baustoffen	3	104	2,1	3	104	98
6714	Maschinen	29	3 838	101,4	23	3 658	4 098
6715	Fahrzeugen	6	1 203	30,0	4	1 117	1 438
6716	Metallwaren	18	10 14	24,0	14	840	732
6717	Elektrotechnik	35	1 337	26,4	18	806	613
6719	technischen Bedarfsartikeln	30	1 873	43,5	24	1 624	2 207
6722	Möbeln	26	1 824	32,6	19	779	625

Gewer- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuer- pflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatz- steuer	steuerpflichtige mit ganzjährige Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
						1961	1960
	noch: Sonstige Wirtschaftsbereiche						
	Handelsvertreter und Handelsmakler in:						
6723	Chemie	16	2 299	16,6	11	2 147	1 897
6725	Papierwaren	9	690	21,1	7	654	644
6727	Bekleidung	78	30 12	62,0	55	2 127	1 974
6728	Lederwaren	17	583	11,5	15	523	552
6731	Nahrungsmitteln	63	4 116	81,4	49	3 151	2 294
6 732	Wein und Spirituosen	9	1 305	27,6	8	1 280	1 142
6735	sonstigen Waren	117	7 678	179,7	78	5 262	4 187
6741	Grundstücksmakler	30	1 843	59,3	21	1 600	1 653
6744	Versicherungsvertreter	69	3 586	87,0	55	2 905	2 357
6749	Sonstiges Vermittlergewerbe	22	5 659	98,2	9	4 889	4 663
6750	Auskunftsgewerbe	4	790	30,2	3	187	192
6761	Werbeberatung	17	3 903	106,1	12	3 665	3 270
6763	Plakatmalerei	28	991	29,5	25	877	730
6764	Inseratenannahme	8	5 255	166,3	5	5 208	6 769
6771	Leihbibliotheken	17	1 930	69,5	14	1 867	1 867
6773	Verleih von Landmaschinen	8	4 18	5,6	5	361	378
6779	Sonstiges Verleihgewerbe	82	6 679	225,8	59	5 910	4 993
6831	Kreditbanken	15	1 668	42,9	9	1 424	905
6843	Volksbanken (gewerbl. Kreditgenossenschaften)	7	290	6,6	4	203	323
6845	Darlehenskassen	194	41 472	388,4	189	40 873	40 750
6861	Sparkassen	9	741	26,1	8	719	498
6883	Bankähnliche Unternehmen	10	508	14,0	3	151	126
6887	Wett- und Lotteriewesen	8	438	14,0	5	324	373
7150	Vermögensverwaltung	16	1 450	45,7	10	1 059	1 297
7160	Eigene Vermögensverwaltung	56	5 321	154,3	40	3 875	3 649
7211	Hotels und Gasthöfe	53	7 437	279,8	33	5 593	5 833
7214	Fremdenheime und Pensionen	6	542	9,7	3	80	80
7251	Schankwirtschaften	3 159	146 086	4 363,3	1 993	100 611	106 367
7253	Bahnhofswirtschaften	24	5 344	203,7	17	4 688	4 490
7255	Kantinenbetriebe	39	3 880	128,3	29	3 550	3 392
7257	Kaffeehäuser und Bars	103	7 552	254,8	59	4 536	4 796
7259	Trinkhallen	74	4 559	154,1	45	3 103	2 944
7295	Gastwirtschaft mit Gemischtwarenhandlung	6	733	26,1	5	630	617
7296	Gastw. m. Nahrungsmitteln Einzelhandel	58	5 956	207,3	48	4 492	4 657
7298	Schankgewerbe mit Bäckerei	19	1 919	55,8	18	1 844	1 846
7299	Schankgewerbe mit Fleischerei	22	4 650	180,4	18	4 429	5 010
7311	Bildende Kunst	6	200	3,2	6	200	173
7317	Bühnenkünstler	3	90	1,6	3	90	80
7341	Filmaufnahme	3	121	2,9	3	121	172
7345	Filmverleih und -vertrieb	3	1 629	65,1	3	1 629	2 527
7347	Lichtspielhäuser	121	14 233	518,2	103	11 514	13 511
7360	Schaustellungsgewerbe	42	1 839	52,4	36	1 720	1 538
7410	Sportvereine	22	1 457	45,0	20	1 431	1 127
7450	Badeanstalten	4	84	1,4	4	84	72
7610	Fotografische Ateliers	49	2 878	88,5	41	1 975	1 685
7 710	Friseurgewerbe	756	25 911	693,2	699	24 322	22 690
7750	Schönheitssalons	8	337	8,8	8	337	253
7811	Wasch- und Plättanstalten	109	4 925	138,2	89	4 169	4 040
7815	Färbereien und chemische Reinigungsanst.	32	7 855	306,1	22	5 322	4 760

Gewerbenummer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt			darunter		
		Steuerpflichtige	Umsatz 1000 DM	Umsatzsteuer	steuerpflichtige mit ganzjährigen Umsätzen 1961 und 1960		
					Anzahl der Fälle	Umsatz in 1000 DM	
						1961	1960
	noch: Sonstige-Wirtschaftsbereiche						
7830	Zimmer- und Gebäudereinigung	22	1937	67,6	20	1 826	1 325
7840	Bewachungsgewerbe	5	705	26,2	5	705	651
7850	Bestattungsinstitute	39	3 038	77,7	32	1 912	1 962
8350	Strassenbahnen	4	26 171	25,0	3	26 158	26 312
8410	Personen- Kraftwagenverkehr	123	9 008	49,7	76	7 871	6 426
8440	Güter-Kraftwagenverkehr	722	53 256	1 052,9	603	46 822	34 475
8470	Personenfuhrwesen	18	711	20,4	15	623	504
8711	Spedition	35	37 852	383,5	27	31 550	27 175
8714	Möbelspedition	6	666	15,5	5	637	554
8730	Kraftfahrunterricht	50	2 944	82,5	34	2 335	1 930
9140	Gemeinden	64	5 391	124,3	44	4 386	3 767
9300	Politische und wirtschaftliche Organisationen	18	1 742	51,9	15	1 675	1 369
9411	Rechtsanwälte und Notare	106	13 017	442,9	96	12 125	9 481
9451	Wirtschaftsprüfer	61	6 306	215,3	49	4 773	4 245
9455	Sonstige Wirtschaftsberatung	169	12 590	383,0	139	11 527	9 400
9610	Erziehung und Schulung	8	687	16,8	7	666	413
9910	Gesundheitspflegeanstalten	13	16 603	16,8	13	16 603	19 059
9921	Ärzte	615	42 890	243,2	549	39 345	36 447
9922	Heilkundige	9	327	5,8	7	268	255
9924	Zahnärzte	320	19 051	233,6	287	17 608	16 581
9927	Andere freie medizinische Berufe	6	231	4,2	5	175	157
9935	Tierärzte	21	641	12,4	19	592	549
9940	Desinfektion	6	325	10,1	3	129	117
9950	Strassenreinigung	10	1 317	42,3	4	691	464
	Sonstige ³⁾	62	20 939	674,5	39	17 813	22 450

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. — 2) Ohne die steuerbefreite Landwirtschaft. — 3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefasste Wirtschaftszweige. — 4) Ohne die unter der Wirtschaftshauptabteilung „Sonstige Wirtschaftsbereiche“ erfassten Gewerbezweige 637 und 638.

Steuerpflichtige¹⁾ und Umsatz nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrößenklassen 1961

Umsatzgrößenklasse von bis unter DM	Insgesamt		Land- und Forstwirtschaft ²⁾		Produzierendes Gewerbe								Grosshandel		Einzelhandel		Sonstige Wirtschaftsbereiche		
					insgesamt		Industrie		Pro-duzierendes Handwerk		Sonstiges Pro-duzierendes Gewerbe								
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
Steuerpflichtige																			
12 500 -	18 000	1 753	6,3	23	9,5	420	4,8	9	1,0	332	4,9	79	7,0	35	1,9	458	5,2	8 17	9,8
18 000 -	20 000	546	2,3	10	4,1	160	1,8	8	0,9	117	1,7	35	3,1	14	0,7	161	1,8	301	3,6
20 000 -	30 000	3 289	11,8	52	21,5	671	7,6	26	2,8	521	7,7	124	11,0	55	3,0	788	9,0	1 723	20,7
30 000 -	40 000	2 785	10,0	35	14,5	696	7,9	21	2,3	560	8,3	115	10,2	45	2,5	683	7,8	1 326	16,0
40 000 -	50 000	2 264	8,1	32	13,2	602	6,8	21	2,3	489	7,2	92	8,2	45	2,5	611	7,0	974	11,7
50 000 -	80 000	4 736	16,9	34	14,0	1 449	16,4	55	5,9	1 201	17,7	193	17,3	129	7,0	1 515	17,3	1 609	19,4
80 000 -	100 000	2 051	7,3	13	5,4	703	8,0	26	2,8	595	8,8	82	7,3	83	4,5	777	8,9	475	5,7
100 000 -	120 000	1 550	5,5	8	3,3	568	6,4	22	2,4	476	7,0	70	6,2	71	3,9	628	7,2	275	3,3
120 000 -	150 000	1 666	5,9	8	3,3	657	7,5	28	3,0	566	8,4	63	5,6	89	4,9	683	7,8	229	2,8
150 000 -	200 000	1 882	6,7	13	5,4	701	7,9	39	4,2	595	8,8	67	6,0	134	7,3	827	9,5	207	2,5
200 000 -	250 000	1 183	4,2	4	1,7	456	5,2	30	3,2	373	5,5	53	4,7	124	6,8	482	5,5	117	1,4
250 000 -	350 000	1 261	4,5	4	1,7	506	5,7	64	6,8	386	5,7	56	5,0	174	9,5	492	5,6	85	1,0
350 000 -	500 000	887	3,2	3	1,2	352	4,0	65	6,9	244	3,6	43	3,8	158	8,6	311	3,6	64	0,8
500 000 -	750 000	629	2,3	3	1,2	263	3,0	91	9,8	147	2,2	25	2,2	169	9,2	157	1,8	39	0,5
750 000 -	1 Mill.	305	1,1	1	0,4	134	1,5	59	6,3	67	1,0	8	0,7	93	5,1	61	0,7	16	0,2
1 Mill. -	2 Mill.	520	1,9	1	0,4	230	2,6	142	15,2	77	1,1	11	1,0	190	10,3	71	0,8	28	0,3
2 Mill. -	3,5 Mill.	227	0,8	1	0,4	98	1,1	68	7,3	24	0,4	10	0,9	100	5,5	23	0,3	6	0,1
3,5 Mill. -	5 Mill.	105	0,4	3	1,2	42	0,5	42	4,5	24	0,4	10	0,9	47	2,6	10	0,1	6	0,1
5 Mill. -	7,5 Mill.	75	0,3	1	0,4	41	0,5	39	4,2	21	0,3	10	0,9	32	1,7	4	0,1	5	0,1
7,5 Mill. -	10 Mill.	42	0,2	1	0,4	21	0,2	20	2,1	20	0,3	17	0,9	17	0,9	3	0,0	—	—
10 Mill. -	15 Mill.	30	0,1	—	—	17	0,2	16	1,7	—	—	—	—	10	0,5	—	—	—	—
15 Mill. -	25 Mill.	28	0,1	—	—	15	0,2	15	1,6	—	—	—	—	10	0,5	3	0,0	—	—
25 Mill. -	50 Mill.	24	0,1	—	—	16	0,2	16	1,7	—	—	—	—	7	0,4	—	—	—	—
50 Mill. -	100 Mill.	9	0,0	—	—	4	0,0	4	0,4	—	—	—	—	3	0,2	3	0,0	—	—
100 Mill. -	150 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
150 Mill. -	250 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
250 Mill. -	350 Mill.	5	0,0	—	—	4	0,0	4	0,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
350 Mill. -	500 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
500 Mill. -	1 Mrd.	3	0,0	—	—	3	0,0	3	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Mrd. und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	27 955	100,0	242	100,0	8 829	100,0	933	100,0	6 770	100,0	1 126	100,0	1 834	100,0	8 748	100,0	8 302	100,0
Umsatz																			
12 500 -	18 000	26 290	0,2	355	1,3	6 256	0,1	136	0,0	4 946	0,5	1 174	0,7	523	0,0	6 837	0,4	12 319	1,9
18 000 -	20 000	11 927	0,1	183	0,7	2 959	0,0	145	0,0	2 166	0,2	648	0,4	259	0,0	2 962	0,2	5 564	0,9
20 000 -	30 000	80 240	0,7	1 227	4,6	16 305	0,2	615	0,0	12 654	1,2	3 036	1,7	1 362	0,1	19 198	1,2	42 148	6,5
30 000 -	40 000	95 892	0,8	1 231	4,6	24 109	0,3	700	0,0	19 424	1,9	3 985	2,2	1 551	0,1	23 475	1,5	45 526	7,1
40 000 -	50 000	100 169	0,9	1 433	5,4	26 646	0,4	929	0,0	21 650	2,1	4 067	2,3	1 980	0,1	27 131	1,7	42 979	6,7
50 000 -	80 000	299 202	2,6	2 104	7,9	92 270	1,3	3 417	0,1	76 770	7,4	12 083	6,7	8 329	0,4	96 626	6,2	99 873	15,5
80 000 -	100 000	182 686	1,6	1 138	4,2	52 662	0,9	2 353	0,0	53 057	5,1	7 252	4,0	7 425	0,3	69 554	4,4	41 907	6,5
100 000 -	120 000	169 990	1,5	882	3,3	61 917	0,9	2 413	0,0	51 908	5,0	7 596	4,2	7 751	0,4	68 560	4,4	29 879	4,6
120 000 -	150 000	222 106	2,0	1 097	4,1	87 684	1,3	3 687	0,1	75 575	7,3	8 422	4,7	11 962	0,5	91 287	5,8	30 076	4,7
150 000 -	200 000	324 184	2,9	2 295	8,6	121 073	1,7	6 792	0,1	102 512	9,9	11 769	6,5	23 360	1,1	142 012	9,1	35 444	5,5
200 000 -	250 000	263 015	2,3	842	3,1	101 450	1,5	6 620	0,1	83 027	8,0	11 803	6,5	27 739	1,3	106 769	6,8	26 215	4,1
250 000 -	350 000	370 376	3,3	1 266	4,7	148 973	2,2	19 054	0,3	113 288	11,0	16 631	9,2	51 941	2,4	143 890	9,2	24 306	3,8
350 000 -	500 000	367 982	3,2	1 524	5,7	117 993	2,1	27 718	0,6	100 131	9,7	17 436	9,7	66 411	3,0	128 718	8,3	26 692	4,1
500 000 -	750 000	379 889	3,3	—	—	159 487	2,3	56 377	0,9	87 629	8,5	15 481	8,6	103 816	4,8	93 101	6,0	22 837	3,5
750 000 -	1 Mill.	262 141	2,3	—	—	116 051	1,7	51 812	0,9	57 278	5,5	6 961	3,9	79 612	3,6	52 308	3,4	13 290	2,1
1 Mill. -	2 Mill.	714 568	6,3	—	—	322 352	4,6	204 511	3,6	102 899	9,9	14 942	8,3	260 381	11,9	91 792	5,9	38 734	6,0
2 Mill. -	3,5 Mill.	593 689	5,2	1 183	41,8	254 177	3,7	178 024	3,1	—	—	—	—	263 043	12,1	59 803	3,8	15 766	2,4
3,5 Mill. -	5 Mill.	436 391	3,9	—	—	176 824	2,6	176 824	3,1	—	—	—	—	196 556	9,0	39 579	2,5	23 432	3,6
5 Mill. -	7,5 Mill.	464 266	4,1	—	—	253 069	3,6	240 861	4,2	69 982	6,8	36 727	20,4	198 243	9,1	81 284	2,0	—	—
7,5 Mill. -	10 Mill.	354 279	3,1	—	—	174 570	2,5	167 068	2,9	—	—	—	—	145 174	6,6	—	—	—	—
10 Mill. -	15 Mill.	361 449	3,2	—	—	203 842	2,9	192 996	3,4	—	—	—	—	124 690	5,7	—	—	67 870	10,5
15 Mill. -	25 Mill.	541 422	4,8	—	—	290 099	4,2	290 099	5,1	—	—	—	—	190 300	8,7	63 985	4,8	—	—
25 Mill. -	50 Mill.	768 587	6,8	—	—	528 338	7,6	528 338	9,2	—	—	—	—	209 545	9,6	—	—	—	—
50 Mill. -	100 Mill.	612 685	5,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201 186	9,2	205 081	13,1	—	—
100 Mill. -	150 Mill.	—	—	—	—	308 277	4,4	308 277	5,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
150 Mill. -	250 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
250 Mill. -	350 Mill.	1 257 707	11,0	—	—	1 155 848	16,7	1 155 848	20,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
350 Mill. -	500 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
500 Mill. -	1 Mrd.	2 104 665	18,5	—	—	2 101 165	30,3	2 101 165	36,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Mrd. und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	11 361 296	100,0	26 760	100,0	6													

Steuerpflichtige¹⁾, Umsatz und Umsatzsteuer 1961 nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen
(Beträge in 1000 DM)

Wirtschaftsbereich	Saarbrücken		Saar- louis	Merzig- Wadern	Ott- weiler	St. Wendel	St. Ingbert	Hom- burg	Zu- sammen
	Stadt	Land							
Land- und Forstwirtschaft²⁾									
Steuerpflichtige	22	42	30	48	27	19	33	21	242
Gesamtumsatz	12 166	2 490	3 058	3 997	1 472	934	1 557	1 086	26 760
Steuer	204,2	48,2	36,6	41,9	23,3	14,5	20,8	12,5	402,0
Produzierendes Gewerbe insgesamt									
Steuerpflichtige	1 225	1 815	1 575	886	1 267	740	668	653	8 829
Gesamtumsatz	2 188 913	1 528 269	1 040 870	479 068	812 462	1 567 53	444 776	290 577	6 941 688
Steuer	54 029,2	39 549,9	21 387,2	11 947,1	21 356,8	5 135,5	11 163,8	8 298,9	172 768,4
davon:									
Industrie									
Steuerpflichtige	204	182	164	65	95	43	105	75	933
Gesamtumsatz	1 958 284	1 292 520	843 677	372 367	646 339	60 192	305 801	202 599	5 726 779
Steuer	46 026,8	31 420,6	14 682,6	8 404,3	15 792,0	1 848,1	8 230,6	5 435,7	131 840,7
Produzierendes Handwerk									
Steuerpflichtige	759	1 413	1 239	733	1 028	617	475	506	6 770
Gesamtumsatz	1 787 63	2 092 98	1 759 09	89 851	1 462 15	838 42	710 40	799 78	10 348 96
Steuer	6 354,4	7 284,1	6 069,6	2 982,4	5 004,4	2 877,9	2 512,9	2 745,7	35 831,4
Sonst. Produz. Gewerbe									
Steuerpflichtige	262	220	172	88	144	80	88	72	1 126
Gesamtumsatz	51 866	26 451	21 284	16 850	19 908	12 719	22 935	8 000	180 013
Steuer	1 648,0	845,2	635,0	460,4	560,4	409,5	420,3	117,5	5 096,3
Grosshandel									
Steuerpflichtige	778	287	241	106	179	65	90	88	1 834
Gesamtumsatz	1 361 976	229 684	218 685	70 423	1 300 05	29 988	71 356	71 922	2 184 039
Steuer	11 606,1	2 692,1	1 898,1	759,7	1 077,4	366,1	678,3	452,7	19 530,5
Einzelhandel									
Steuerpflichtige	1 237	2 045	1 634	709	1 319	628	599	577	8 748
Gesamtumsatz	498 269	286 276	217 369	84 740	227 777	83 613	78 883	87 025	1 563 952
Steuer	16 806,7	9 339,5	7 164,2	2 760,1	7 473,0	2 704,4	2 577,7	2 739,3	51 564,9
Sonstige Wirtschaftsbereiche									
Steuerpflichtige	1 755	1 682	1 305	730	1 137	574	565	504	8 302
Gesamtumsatz	262 855	99 294	80 196	42 199	66 009	31 223	36 447	26 634	644 857
Steuer	5 781,4	2 314,1	1 759,3	900,7	1 432,9	679,2	867,9	637,3	14 372,8
Sämtliche Wirtschaftsbereiche									
Steuerpflichtige	5 017	5 871	4 785	2 479	3 979	2 026	1 955	1 843	27 955
Gesamtumsatz	4 324 179	2 146 013	1 560 178	680 427	1 237 725	3 025 11	6 330 19	477 244	11 361 296
Steuer	88 427,6	53 943,8	32 245,4	16 309,5	31 363,4	8 899,7	15 308,5	12 140,7	258 638,6

1) Ohne die Unternehmen mit Umsätzen unter 12 500 DM. - 2) Ohne die steuerfreie Landwirtschaft.